

Click & Find...

| 1.1. Intro | <u>Story</u> |
|------------|----------------------|
| 1.2. | <u>Level</u> |
| 1.3. | Control |
| 1.4. | System Requirements |
| 1.5. | Installation & Start |
| | |

2.1. Player Menu

- 2.2. <u>The Game</u>2.3. <u>Space scrap</u>
- 2.4. <u>Opace scrap</u>
 2.4. <u>Dangerous space scrap</u>
- 2.5. Extras
- 3. <u>Copyright</u>

1. Intro

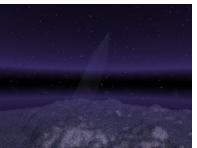
1.1. Story

Wir kennen Tony als galaktischen Reinigungsmann. In DionakrA hat Tony fleißig allerlei Raumschrott beseitigen müssen, um die Transitstrecken und Umlaufbahnen unserer Kolonien freizuhalten. Nachdem sich Tony in DionakrA aller Kristalle entledigt hat, beruft man ihn zu neuen Aufgaben. In Rapanui stößt Toni auf 50 neue Regionen, die sein uneingeschränktes Talent als Müllkutscher bedürfen.

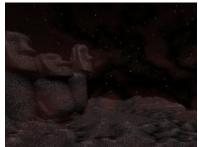


1.2. Level

Tony ist für 5 Regionen im System Rapanui zuständig



Rapanui, 5. Planet, Uranminen auf Oeno



Rapanui, 4. Planet, Forschungsregion Rapa



Rapanui, 3. Planet, Wasserwelt Pukaruha



Rapanui, 2. Planet, Raumhalde Napuka



Rapanui, 1. Planet, Rurutu Sternfeld

1.3. Control

Ein guter Müllkutscher ist an TASTATUR und MAUS ausgebildet. Anfänger säubern mit folgendem Merkzettel

Bewegungstasten

Die Maus nach links oder rechts, oder folgende Tasten:



BALL abschießen mit Mausklick, oder folgender Taste:









1.4. System Requirements

PC Pentium 166 MHz
Windows 95 mit DirectX 6
20 MB RAM
min 4-fach CD-Rom (12-fach empfohlen)
PCI Grafikkarte mit 2 MB RAM, 800 x 600 x 256 unter DirectDraw
Soundkarte 16-Bit Stereo
5 MB Festolattenspeicher auf Laufwerk C

1.5. Installation & Start

Das Spiel kann direkt von der CD-ROM gespielt werden und wird mit RAPANUI.EXE gestartet. Wenn das Autoplay-Feature aktiv ist, dann wird das Spiel automatisch beim Einlegen der CD gestartet

Falls Ihr System ein sehr langsames CD-Laufwerk hat, empfehlen wir, das Programm mit allen Daten auf die Festplatte zu kopieren. Die CD brauchen Sie dann nur noch für die CD-Audio-Musik.

RAPANUI speichert einige Daten (Highscores) in der Datei DION2.DAT auf Laufwerk C. Ein Löschen dieser Date kommt einer Deinstallation des Programms gleich.

2. Player

2.1. Menu

Das Spiel startet mit dem Intro - Tony erlebt den Aufmarsch der legendären Artefakte von Rapanui, die man auch schon auf der Erde gefunden hatte. Hiermit übernimmt Tony seine neue Aufgabe als galaktischer Reinigungs-



Im Hauptmenü kann man..

das Spiel starten START A NEW GAME

eine Region (Level) anwählen, ENTER PASSWORD

den Highscore bewundern.HIGHSCORE

die Spieloptionen einstellen, OPTIONS

das INTRO erneut genießen, INTRODUCTION

die Credits & Copyrigths einsehen CREDITS und zu Windows zurückkehren QUIT

2.2 The Game

Mit START A NEW GAME beginnt man das Spiel.

Während einer Reinigungsmission kann Tony alle wichtigen Statusinformationen am oberen Bildschirmrand beobachten. Hier sieht man von links nach rechts

das aktuelle Level, LEVEL
die Reinigungsquote in Punkten, SCORI
die verbleibenden Schiffe LIFE

Die interstellare Reinigungs-Prozedur schreibt die vollständige Beseitigung aller Verschmutzungen einer Region vor. Die Säuberung erfolgt mit den Standard-Putz-Vorrichtungen. Tony fliegt einen Müll-Shuttle mit Reinigungssateliten.

Hat Tony's Müllshuttle einen Reinigungssateliten gestartet, muss dieser immer auf Kurs gehalten werden. Dies erreicht Tony durch ein gezieltes "Ping-Pong-Spiel" zwischen Shuttle und Raumschrott. Doch Vorsicht! Sollte Tony seine Sateliten verlieren, wird er unverzüglich von der Mission abgezogen. Tony nennt seine Reinigungssateliten liebevoll BALLS. Tony hat hierbei eine Auswahl von 4 verschiedenen BALLS, die je nach Schiffsstatus aktiv sind:

- Ein normaler BALL zerschlägt normalen Raumschrott und prallt zurück.
- Ein SHRINK-BALL ist eine verkleinerte Variante und ist schwerer zu steuern.

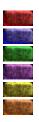


Ein THRU-BRICK durchschlägt unaufhaltsam ieden Raumschrott.

in FIRE-BALL richtet größere Schäden an und prallt wieder zurück.

2.3. Space scrap

Tony steht im System Rapanui einer ganz neuen Art von Raummüll gegenüber:



2.4. Dangerous space scrap

Entgegen dem normalen Raumschrott birgt der gefährliche Raumschrott ungeahnte Gefahren

Der explosive Raumschrott ist mit Minen versetzt und zerstört bei der Detonation den Raumschrott in unmittelbarer Umgebung. Er explodiert bei der geringsten Berührung und kann auch mit einem EXTRA zur Explosior gebracht werden.

Eine Region kann oft von hartnäckigen Raumschrott durchsetzt sein, der nicht mit einem Treffer durch den normalen <u>BALL</u> beseitigt werden kann. Gerade diese behindern die Säuberung enorm.

Metall kann mit EXTRAS verwandelt, oder mit dem THRU-BRICK und FIRE-BALL zerstört werden. Ein normaler oder verkleinerter Ball kann den Metall-Schrott nicht zerstören. Besonders hartnäckig ist auch der Granit. THRU-BRICK und FIRE-BAL können ihn mit einem Schlag vernichten. Mit einem anderen BALL jedoch benötigt mar mehr als einen Schlag:

Verschmolzener Granit benötigt 3 Schläge

und muß Schlag..

für Schlag zerstort werden,

bis er sich in normalen zerstörbaren Raumschrott verwandelt.

Ein besonders ärgerliches Hindernis ist der getarnte Raumschrott. Er ist unsichtbar und wird erst nach dem ersten Schlag sichtbar.

2.5. Extras

Wie auch in DionakrA besitzt Tony die Gabe EXTRA-Funktionen seines Shuttle's willkürlich In den Missionen zu aktivieren. Da Tony sein Kontrollpult noch nie so richtig verstanden hat, blendet der Bordcomputer regelmäßig neue EXTRA-Funktionen ein. Doch Vorsicht! Auch der Bordcomputer entspricht nicht dem neusten Modell, und so kann manches EXTRA auch Nachteile für den Reinigungsprozess bedeuten. Man sollte nicht alle EXTRAS aktivieren, die der Bordcomputer vorschlägt.

Ein EXTRA erscheint im Raumschrott und schwebt dem Spieler entgegen. Wenn man das EXTRA mit dem Shuttle einsammelt, wird es automatisch aktiviert.



Level-Warp

Magnetfeld des Shuttle aktivieren, BALL-Fangfunktion und Abschußkontrolle

3. Copyright

software, graphics & design copyright © 1998 by

Ralf Schneider, Klaus Hartmann, Michael Rasche, Sebastian Hucke, Roland M.

